

	<p>Objekt: Constantius II.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 258</p>
--	--

Beschreibung

Fundort in Mamre nicht eindeutig zu bestimmen.

Die Bezeichen im l. F. und die Fallart des Reiters legen einen der vorgeschlagenen Typen aus Konstantinopel nahe.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Constantius II. mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Soldat mit Helm sticht nach l. mit einem Speer in r. Hand auf einen fallenden Reiter ein und hält am l. Arm einen Schild. Darunter ein Schild. Der Reiter fällt auf den Pferdenacken nach l. Punkt M Punkt im l. F.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 1.85 g; Durchmesser: 14 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	355-361 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Gefunden	wann	
	wer	

	wo	Mamre (Ramat el-Khalil)
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Iulius Constantius (Constantius II.) (317-361)
Besessen	wo	
	wann	Vor 1952
	wer	Alfons Maria Schneider (1896-1952)
Besessen	wo	
	wann	Nach 1928
	wer	Andreas Evaristus Mader (1881-1949)
Wurde abgebildet (Akteur)	wo	
	wann	
[Geographischer Bezug]	wer	Flavius Iulius Constantius (Constantius II.) (317-361)
	wo	
	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Aes 4
- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Krieg
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- 142.
- 144.
- 146 (Konstantinopel, 6. November 355 bis 3. November 361 n. Chr.).
- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḥalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 175..
- RIC VIII Nr. 139.